



DESIGNED TO STAY – Wirtschaft trifft Tourismus im Schwarzwald

Konzept für innovatives Hotelzimmer im Rahmen der DesignWeek von ROLF BENZ in Nagold präsentiert

Nagold, September 2024 – Im Rahmen der DesignWeek von ROLF BENZ in Nagold präsentierten die Projektpartner von DESIGNED TO STAY am 26. September 2024 das Hotelzimmerkonzept für den Gewinner des Hotelwettbewerbs. Das Projekt wurde im Frühjahr von der Schwarzwald Tourismus GmbH ins Leben gerufen mit dem Ziel, Impulse für Investitionen in der Hotellerie im Schwarzwald zu geben und gleichzeitig eine nachhaltige Kooperation zwischen lokalen Wirtschaftsunternehmen und Tourismusbetrieben zu schaffen.

Die Konzeptpräsentation zur Gestaltung und Planung des Hotelzimmers für den Gewinner des DESIGNED TO STAY-Wettbewerbs in den Räumen des Traditionsunternehmens ROLF BENZ in Nagold begann mit einem Workshop, bei dem die Projektpartner Ramona Oudille (Area Sales Manager ROLF BENZ Contract), Stephanie Pulwer (Key Account Managerin Projekt Business Duravit) und Florian Zanger (Key Account Manager bei Fritz Schlecht| SHL Hoteleinrichtungen) am Beispiel der Konzepterstellung für das Boutiquehotel Ochsen in Lenzkirch-Saig Einblicke in den Ablauf und die Gestaltung einer Hotelplanung gaben. „Bei der Entwicklung von Hotelzimmerkonzepten kombinieren wir die Vision der Hotelbesitzer mit kreativen Ideen sowie einer soliden Analyse und praktischer Umsetzbarkeit. Im Fokus stehen Materialität, Handwerk und Regionalität, um ein authentisches Design zu schaffen. Die Herausforderung dabei ist es, Ideen so zu gestalten, dass sie funktional und wirtschaftlich bleiben, ohne die Vision zu verlieren. Im Projekt DESIGNED TO STAY war es uns dabei wichtig, die Hoteliers zu unterstützen und auf starke Netzwerke und lokale Zusammenarbeit zu setzen“, sagte Ramona Oudille zur Vorgehensweise der Planung eines Hotelzimmers.

Unter den insgesamt 30 Betrieben, die sich beim Hotelwettbewerb DESIGNED TO STAY beworben hatten, gewannen Simon Bruker und Elena Schnaas-Bruker, Inhaber des Boutiquehotel Ochsen in Lenzkirch-Saig, mit dem ersten Preis die Planung und Konzeption sowie die Umsetzung und Ausstattung eines Hotelzimmers inklusive Bad, das von ROLF BENZ, Duravit, Fritz Schlecht| SHL Hoteleinrichtungen sowie weiteren Unternehmen aus der Region eingerichtet wird. Das junge Paar hat den über 300 Jahre alten Schwarzwaldgasthof im Ortskern des 800-Seelen-Dorfes erst Anfang April 2024 gekauft und sich damit den großen Traum vom eigenen Hotel erfüllt. „Wir haben ein Haus mit Persönlichkeit und Historie gesucht, dessen Geschichte wir weiterschreiben dürfen. Bei der Weiterentwicklung des Hauses möchten wir den Charakter des Gasthofs bewahren und gleichzeitig moderne Elemente integrieren“, sagte Elena Schnaas. „Die Ausschreibung des Hotelwettbewerbs DESIGNED TO STAY fiel mit dem Kauf unseres Hotels zusammen, deshalb haben wir nicht lange gezögert und uns beworben. Mit dem Gewinn des Konzeptes und der Umsetzung eines Hotelzimmers mit tollen Partnern aus dem Schwarzwald haben wir für unser Hotel die Möglichkeit bekommen, einen roten Faden für die Zimmerrenovierung zu entwickeln und für unsere Gäste ein

individuelles Zimmererlebnis zu schaffen, das zu uns und unserem Haus passt“, ergänzte Simon Bruker.

In engem Austausch mit Simon Bruker und Elena Schnaas-Bruker entwickelte das Planungsteam der DESIGNED TO STAY-Partner in den vergangenen Wochen ein neues, auf die Philosophie des Hauses zugeschnittenes Design- und Raumkonzept für die Hotelzimmer des Boutiquehotel Ochsen, das am 26. September 2024 in Nagold vorgestellt wurde.

Verbindung von Natur und Design

Mit dem Einsatz regionaler Materialien wie Holz und Stein bis hin zur Zusammenarbeit mit lokalen Handwerkern schafft das Zimmerkonzept eine tiefe Verbindung zur Umgebung und macht die Innengestaltung maßgeschneidert für das Boutiquehotel Ochsen in Lenzkirch-Saig. Das Designteam, bestehend aus Ramona Oudille (Area Sales Manager ROLF BENZ Contract) und Florian Zanger (Key Account Manager bei Fritz Schlecht| SHL Hoteleinrichtungen) verfolgte im Konzept eine offene Inneneinrichtung mit intelligenten Raumlösungen zwischen Zimmer und Bad durch den Verzicht auf trennende Wände, um den Gästen ein Gefühl von Freiraum und Weite zu vermitteln. Der klassische Schrank wurde durch offene und geschlossene Innenausbaulemente abgelöst. Florian Zanger erarbeitete dafür mit seinem Team ein Möbelstück, welches gleichzeitig das Zimmer vom Sanitärbereich trennt. Diese Gestaltung maximiert die Nutzung der verfügbaren Fläche und lässt den Blick ohne Barrieren im gesamten Raum schweifen. Gleichzeitig sind die einzelnen Bereiche klar zониert, was sowohl Privatsphäre als auch eine funktionale Anordnung gewährleistet.

Im Zimmer setzen warme Rottöne, inspiriert von der Außenfassade, lebendige Akzente, während sanfte Grüntöne, die aus der lokalen Flora und Fauna entlehnt sind, eine beruhigende Atmosphäre schaffen. Der neutrale Grauton dient als verbindendes Element und harmonisiert das Gesamtbild. Die Türen und Fenster werden foliert, um sie farblich an das Konzept anzupassen. Lichtakzente mit textilen Lampenschirmen sorgen für atmosphärische Stimmung. Zudem spiegelt das Holz die charakteristische Natur des Schwarzwalds wider und trägt zur gemütlichen und einladenden Stimmung des Hotels bei. Für den Wohnkomfort sorgt die Inneneinrichtung, bestehend aus einem Bett mit eigens für den Ochsen entworfenen Bettkopfteil mit Stoffbezug in rot-grau-melange Ton von ROLF BENZ Contract sowie ROLF BENZ Sessel vom Schweizer Designer This Weber und eine Bank als Schreibtischsitz am in der Trendwand integrierten Schreibtisch des Zimmers.

Der Badezimmerbereich, gestaltet vom Designbadhersteller Duravit, ist harmonisch in den offenen Grundriss des Hotelzimmers eingefasst. Natürliche Materialien und Farben wie die Keramik mit seidenmatter Oberfläche, charmante Details mit Bezug zur Region und Akzente in Form von Armaturen in gebürstetem Edelstahl schaffen eine gekonnte Verbindung von Tradition und Moderne. Wichtig waren bei der Planung grundlegende Anforderungen wie großzügige Ablageflächen, Aufbewahrungsmöglichkeiten für Handtücher sowie Pflegeprodukte, kurze Laufwege, eine große Duschfläche, eine gute Ausleuchtung und ein Sichtschutz für mehr Privatheit. Die Hotelbetreiber legen neben der hohen Aufenthaltsqualität für den Gast auch großen Wert auf langlebige, pflegeleichte und robuste Materialien, hygienische Oberflächen sowie kurze Reinigungszeiten – Features, welche die Duravit-Produkte erfüllen.

Das Ziel bei der Planung, die Persönlichkeit des Schwarzwaldhotels und der Gastgeber zum Ausdruck zu bringen und neben der Funktionalität auch die Erwartung des Gastes an die Ästhetik zu erfüllen, ist damit gelungen. Denn das individuelle Design- und Raumkonzept für das neue Hotelzimmer des Boutiquehotel Ochsen bietet den Gästen eine ruhige und harmonische Wohlfühlatmosphäre, welches ein Gefühl von Zuhause vermitteln soll und gleichzeitig modernes Design mit regionaler Identität vereint.

Abgerundet wurde die Konzeptpräsentation durch eine Werksführung mit Blick hinter die Kulissen bei ROLF BENZ im Werk Mötzingen und Ausklang bei Kaffee und Kuchen im Showroom des Traditionsunternehmens in Nagold.

Mehr Infos dazu gibt es unter www.schwarzwald-tourismus.info/designed-to-stay

Hochauflösendes Bildmaterial finden Sie hier zum Download:

<https://tourismus-bw.canto.com/b/UV56F>

Für weitere Informationen:

Schwarzwald Tourismus GmbH

Jutta Ulrich, Leiterin Stabstelle Kommunikation
Kompetenzzentrum Tourismus
Wiesentalstr. 5, 79115 Freiburg
Tel. +49 761 89646-71; ulrich@schwarzwald-tourismus.info

Pressestelle ROLF BENZ Deutschland / International

Jens Kittel, Brand Manager ROLF BENZ / Stellv. Direktor Marketing
Rolf Benz AG & Co KG
Haiterbacher Straße 104, 72202 Nagold
Tel: +49 7452 – 601 379; presse@rolf-benz.com

Duravit AG

Andrea Albrecht, Public relations
Werderstr. 36, 78132 Hornberg
Tel. +49 7833 70 437; andrea.albrecht@duravit.de

FRITZ SCHLECHT | SHL Objekteinrichtungen GmbH

Florian Zanger – Key Account Manager
Blöcherhalde 20, 72213 Altensteig-Garrweiler
Tel. +49 173/6695400; florian.zanger@schlecht-shl.de